| **Was ist zu kontrollieren?** | **erfüllt** | **nicht erfüllt** | **Bemerkungen / Massnahmen** | **erledigt** |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Organisatorische Brandverhütung** |  |  |  |  |
| Hält das Personal generell eine gute Ordnung ein? |  |  |  |  |
| Ist im Alarmfall ein Schlüssel für sämtliche Türen (Passschlüssel) vorhanden und jederzeit für das Personal greifbar? |  |  |  |  |
| Korridore und Treppenhäuser sind freizuhalten. Sind die Bereiche frei von Brandlasten (Stühle, Kommoden oder sonstiges Mobiliar) und jederzeit begehbar? |  |  |  |  |
| Technische Einrichtungen dürfen nicht beeinträchtigt werden. Ist die Sichtbarkeit der Kennzeichnung von Fluchtwegen und Ausgängen sowie der Brandmelde- und Löscheinrichtungen (Handfeuer-, Brandmelder und Sprinkler) gewährleistet? |  |  |  |  |
| Die meisten Elektrobrandfälle entstehen, während dem die Geräte im Standby-Betrieb sind. Werden elektrische Anlagen und unbenutzte Geräte soweit möglich abgeschaltet (sie sind möglichst vom Stromnetz zu trennen), insbesondere nach Betriebsschluss? |  |  |  |  |
| Ist bei Lampen, Heizapparaten, Motoren und dergleichen gewährleistet, dass durch Dekorationen kein Wärmestau entstehen kann? |  |  |  |  |
| Sind Rauchverbote signalisiert und werden diese eingehalten? |  |  |  |  |
| Werden Kerzen nur in standsicheren und nicht brennbaren Kerzenständern verwendet? |  |  |  |  |
| Ist beim Flambieren oder beim Einsatz von Fonduerechauds immer eine Löschdecke griffbereit? |  |  |  |  |
| Die Sprit-Rechauds dürfen erst in erkaltetem Zustand mit Brennstoff nachgefüllt werden. Das Nachfüllen von heissen Rechauds ist sehr gefährlich. Leichtbrennbare Flüssigkeiten (Brennsprit und dergleichen) sind durch Brennpaste zu ersetzen. |  |  |  |  |
| Sind die Behälter von brennbaren Flüssigkeiten geschlossen? Es sind nur Kleinstmengen am Arbeitsplatz gelagert. |  |  |  |  |
| Wird nach Betriebsschluss ein Brandschutz-Kontrollrundgang durchgeführt? |  |  |  |  |
| Sind zum Schutz vor Brandstiftung die Aussentüren geschlossen? |  |  |  |  |
| **Brandabschnitte** |  |  |  |  |
| Allfällige Keile bei den Brandschutztüren sind sofort zu entfernen. Ist das Personal über die Anforderung informiert? |  |  |  |  |
| Sind die Selbstschliesser an den Türen funktionstüchtig? |  |  |  |  |
| **Fluchtwege / Notausgänge** |  |  |  |  |
| Sind Fluchtwege (Korridore, Treppenhäuser, Ausgänge und andere Verkehrswege innerhalb und ausserhalb des Gebäudes) freigehalten und jederzeit zugänglich? |  |  |  |  |
| Lassen sich verschlossene Notausgänge jederzeit ohne Hilfsmittel rasch öffnen bzw. sind sie mit Paniköffnungssystemen ausgerüstet? |  |  |  |  |
| Werden in Restaurants, in Seminarräumen usw. die Sicherheitsbeleuchtungen nicht durch mobile Trennelemente, Mobiliar oder Einrichtungen verstellt bzw. verdeckt? |  |  |  |  |
| Ist die Bestuhlung in Räumen mit grosser Personenbelegung so angeordnet, dass die Verkehrswege mindestens eine Breite von 1.20 m aufweisen? |  |  |  |  |
| **Löscheinrichtungen** |  |  |  |  |
| Ist die Sichtbarkeit der Löscheinrichtungen wie Handfeuerlöscher und Wasserlöschposten gewährleistet? |  |  |  |  |
| **Wärmetechnische Anlagen** |  |  |  |  |
| Werden die Sicherheitsabstände von brennbaren Materialien gegenüber den Heizungsanlagen (Cheminée, Schwedenofen, Heizkessel) eingehalten?  Leicht entzündbare Stoffe wie Holzwolle, Stroh, Papier usw. dürfen nicht in unmittelbarer Nähe gelagert werden. |  |  |  |  |
| **Lufttechnische Anlagen** |  |  |  |  |
| Werden die Absaugstellen über den Koch- und Grillstellen regelmässig gereinigt? |  |  |  |  |
| **Kontrolle durchgeführt am:** |  |  | **Name und Visum:** |  |